Leibniz Universität Hannover - Fakultät für Maschinenbau

Universalität, Diversität und Interdisziplinarität sind unsere Stärken. Mehr als 26.000 Studierende, drei Exzellenzcluster, 5.000 Beschäftigte und mehr als 150 Institute: Mit einer hervorragend ausgebauten Infrastruktur bietet die Leibniz Universität Hannover Raum für innovative Lehre und Forschung auf Spitzenniveau in einem breiten Fächerspektrum. An der Fakultät für Maschinenbau ist folgende Position der BesGr. W3 NBesO baldmöglichst zu besetzen: Universitätsprofessur für Fluidenergiemaschinen

Universitätsprofessur für Fluidenergiemaschinen

Stadt: Hannover; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: k.A.

Aufgabenbeschreibung

Der Professur für Fluidenergiemaschinen obliegt die Leitung des Instituts für Turbomaschinen und Fluid-Dynamik (TFD). Das Institut ist eines von 20 Instituten der Fakultät für Maschinenbau und fest in den Campus Maschinenbau der Leibniz Universität Hannover eingebunden. Mit der Einbindung in den Forschungsbau Dynamik der Energiewandlung (DEW) ist das Institut ein zentraler Bestandteil der Energieforschung an der Leibniz Universität. Mit einer hervorragenden personellen Ausstattung und einer international herausragenden experimentellen Infrastruktur bietet das TFD beste Voraussetzungen für ambitionierte Grundlagen- und Anwendungsforschung.

In der Lehre übernimmt die Professur Veranstaltungen u.a. in den Bachelor- und Masterstudiengängen Maschinenbau, Energietechnik und Nachhaltige Ingenieurwissenschaften. Die Lehrtätigkeit umfasst sowohl Grundlagenlehre im Bereich der Fluidenergiemaschinen als auch weiterführende Lehrveranstaltungen mit hohem Anwendungsbezug.

Erwartete Qualifikationen

Die neue Institutsleitung vertritt die Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Fluidenergiemaschinen mit hoher Expertise und ist innerhalb dieses Bereichs in mindestens einem Forschungsfeld exzellent ausgewiesen. Mögliche Forschungsfelder sind zum Beispiel: Aeroakustik und Aeroelastik, Axialturbinen und -verdichter, Turbolader und Radialverdichter, Multiphysik turbulenter Strömungen, Verdrängermaschinen, Fluidtechnik sowie Weitere.

Zur Erfüllung der oben genannten Aufgaben wird erwartet:

Erfahrung in der Beantragung und Bearbeitung von Verbundforschungsprojekten, insbesondere mit Blick auf die erfolgreiche Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der Fakultät für Maschinenbau. Damit soll zugleich die vielfältige, hervorragende experimentelle Ausstattung des Instituts auch künftig umfassend genutzt und weiterentwickelt werden.

Die zur Leitung eines Instituts notwendigen Qualifikationen und Fähigkeiten, im Besonderen Management- und Führungserfahrung sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit. Entsprechende Erfahrungen können sowohl im industriellen Umfeld als auch an Universitäten mit Schwerpunkt auf projektbezogenen Kooperationen erworben worden sein.
Eine hervorragende Qualifikation in Forschung und Lehre. Eine Habilitation oder Habilitationsäquivalenz, z.B. durch entsprechende Leistungen im Rahmen einer mehrjährigen industriellen Tätigkeit, wird vorausgesetzt.
Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Entwicklung und Weiterentwicklung eines innovativen Lehrangebots in deutscher und englischer Sprache.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen die Leitung eines hervorragend ausgestatteten Instituts an dem im Jahr 2019 eröffneten, modernen Campus Maschinenbau.

Die LUH bietet exzellente Arbeitsbedingungen in einem lebendigen wissenschaftlichen Umfeld, eingebettet in die hervorragenden Lebensbedingungen einer modernen Großstadt im Grünen.

Zudem unterstützt die LUH ihre Mitarbeitenden durch vielfältige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und vielseitige Angebote zur Familienunterstützung (Familienservice). Der Dual Career Service der LUH unterstützt Partnerinnen und Partner neuberufener Professorinnen und Professoren bei der beruflichen Neuorientierung in der Region Hannover (Dual Career Service). Als zentrale Anlaufstelle für internationale Forschende informiert das Welcome Centre rund um nicht-akademische Fragen zu Ihrem Aufenthalt in Hannover (Welcome Centre).

Die Leibniz Universität fördert Chancengerechtigkeit, Vielfalt sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Hochschulbüro für Chancenvielfalt). Wissenschaftlerinnen sind daher besonders zur Bewerbung eingeladen. Auch Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt (Schwerbehindertenvertretung). Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Bewerbung

Bewerberinnen und Bewerber, die zum Zeitpunkt der beabsichtigten Ernennung das 50. Lebensjahr vollendet haben und nicht bereits im Beamtenverhältnis stehen, werden grundsätzlich im Arbeitsverhältnis eingestellt.

Die Aufgaben im Allgemeinen und die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG). Detaillierte Information zu den Einstellungsvoraussetzungen erläutert Ihnen das Berufungsmanagement (Referat für Berufungsangelegenheiten).

Für Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr.-Ing. Thomas Seel (E-Mail: thomas.seel@imes.uni-hannover.de, Tel.: +49 511 762-4179) gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 11. Januar 2027 ausschließlich über das Berufungsportal der Leibniz Universität Hannover unter:

https://berufungen.uni-hannover.de

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter: https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/

Kontakt-Person: Prof. Dr.-Ing. Thomas Seel

per Internet: https://berufungen.uni-hannover.de/

Weitere Informationen unter https://stellenticket.de/208986/TUD/
Angebot sichtbar bis 27.12.2026